



Kanton St.Gallen

Versicherungsprämien und Sparzinsen

Formular 6

Rückseite:

Krankheits-, Unfall- und behinderungsbedingte Kosten

2016

Die Belege sind auf
Verlangen einzureichen.

Person 1:		Reg.-Nr.	
Person 2:			

1. Schritt:
Deklarieren Sie Ihre tatsächlichen Versicherungsprämien und Sparzinsen.

Familien tragen hier die Prämien/Sparzinsen der ganzen Familie ein.

A. Bezahlte Versicherungsprämien und Sparzinsen		Beträge 2016 Fr.
a.	Private Krankenversicherung (brutto)	
b.	Private Unfallversicherung (ohne Nichtberufsunfallversicherung)	
c.	Private Lebens- und Rentenversicherungen	
d.	Sparzinsen (gemäss Wertschriften- und Guthabenverzeichnis)	
	Zwischentotal	
e.	abzüglich Prämienverbilligungen	-
Total bezahlte Versicherungsprämien und Sparzinsen (A)		

2. Schritt:
Berechnen Sie den maximal möglichen Abzug.

Die Voraussetzungen für diesen Abzug müssen bei beiden Personen erfüllt sein.

B. Maximaler Abzug für Versicherungsprämien und Sparzinsen		Pauschalabzug 2016 Fr.
Vom obigen Total (A) sind höchstens abzugsfähig:		
a.	Fr. 4'800 für gemeinsam Steuerpflichtige	
	Fr. 1'000 zusätzlich, wenn keine Beiträge für die berufliche Vorsorge (2. Säule) oder eine gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a) abgezogen werden	
b.	Fr. 2'400 für alleinstehende Steuerpflichtige	
	Fr. 500 zusätzlich, wenn keine Beiträge für die berufliche Vorsorge (2. Säule) oder eine gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a) abgezogen werden	
c.	Fr. 600 zusätzlich für jedes Kind, für das der Kinderabzug gemäss Ziffer 23.1 oder 23.2 der Steuererklärung beansprucht werden kann	
Total der Abzüge für Versicherungsprämien und Sparzinsen (B)		

3. Schritt:
Ermitteln Sie den zulässigen Abzug.

C. Abzug	
Der niedrigere Betrag von (A) und (B)	

zu übertragen in die Steuererklärung Seite 3 Ziffer 14



Versicherungsprämien und Sparzinsen auf der Rückseite

2016

Person 1:		Reg.-Nr.	
Person 2:			

Krankheits- und Unfallkosten

zu übertragen in die Steuererklärung Seite **3** Ziffer **21.1** (Vorkolonnen)

[illegible]

Total	
-------	--

06.02